



# Geschichten-Wettbewerb

## »Was ich mir schon immer wünsche!«

im Rahmen des Lesefestes in leichter Sprache

### Wie kann ich mit meiner Klasse am Geschichten-Wettbewerb teilnehmen?

#### Möglichkeit 1: Geschichten schreiben und malen zuhause oder im Hort

- 1 Ihre Schüler:innen haben schon lange einen Wunsch, von dem sie erzählen möchten oder ihnen fällt eine erfundene Geschichte zum Thema „Was ich mir schon immer wünsche!“ ein? Dann geht es weiter zu Schritt 2.
- 2 Die Schüler:innen bringen ihr Erlebtes oder ihre Ideen zu Papier. Malen, basteln, schreiben... alles ist erlaubt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
- 3 Um am Wettbewerb teilzunehmen, müssen alle wichtigen Formulare ausgefüllt werden (Einverständniserklärung der Textverfassenden bzw. der Erziehungs- oder Sorgeberechtigten und Formular Textrechte und Film-Ton-Fotoaufnahmen)
- 4 Alles zusammen wird dann an folgende Adresse geschickt:

Werner-Vogel-Schulzentrum  
Peggy Gergs (Geschichtenwettbewerb)  
Hans-Marchwitza-Straße 12  
04279 Leipzig  
oder E-Mail:  
Peggy.Gergs@diakonie-leipzig.de

Einsendeschluss ist der **26. April 2024**

#### Möglichkeit 2: Geschichten malen im Workshop

- 1 Ihre Klasse hat Ideen zum Thema „Was ich mir schon immer wünsche!“ und möchte diese in einem Workshop kreativ umsetzen? Dann können Sie sich beim Workshop zum Geschichten-Wettbewerb anmelden.

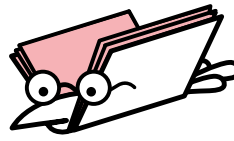
Bitte beachten Sie, dass der Workshop jährlich nur an zwei Einrichtungen mit maximal 10 TN durchgeführt werden kann.

#### Anmeldung unter:

Nele.Pilz@diakonie-leipzig.de  
bis zum **22. März 2024**

- 2 Gemeinsam mit der Grafikerin Frau Epperlein wird ein Termin für den Workshop vereinbart. Am Termin kommt Frau Epperlein an Ihre Schule und wird mit Ihnen und Ihren Schüler:innen Bildergeschichten zum Motto schreiben und zeichnen. Die Schüler:innen werden beim Zeichnen, beim Bildaufbau und der Farbgestaltung unterstützt. Sie können anhand der mitgebrachten Materialien neue Techniken ausprobieren. Am Ende des Workshops hält jedes Kind seine Geschichte als eigenes kleines Leporello in den Händen.
- 3 Die Arbeiten werden fristgerecht zum **26. April 2024** durch uns eingereicht.

# Warum ein Geschichten-Wettbewerb zum Lesefest?



## Wer sich ausdrücken kann, der hat es leichter im Leben!

Wer sich gut verständlich machen kann:

- kann sich besser informieren und mehr erfahren
- kann sich mit einem Buch entspannen
- kann besser mit anderen Kontakt aufnehmen
- kann selbstbewusster durch das Leben gehen

Neben Buchlesungen wollen wir auch selbst-gestaltete Geschichten vorstellen. Hierzu rufen wir alle Schulen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen geistige Entwicklung und Lernen zu einem Geschichten-Wettbewerb auf.

Die Kinder und Jugendlichen sollen zum Thema „**Was ich mir schon immer wünsche!**“ eigene Geschichten erfinden und gestalten.

## Wer kann mitmachen?

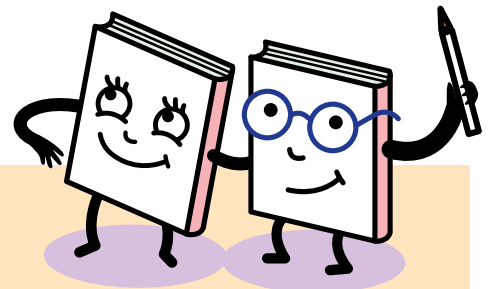
- Alle Schülerinnen und Schüler einer Schule mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen geistige Entwicklung und Lernen.
- Die Altersgrenze aller Teilnehmenden liegt zwischen 9 und 20 Jahren.

## Was kann eingereicht werden?

- Geschichten, ob erfunden oder wahr, Gedichte, Comics oder Bilder sind erwünscht
- Textumfang bitte nur *eine* A4 Seite

## Was geschieht mit den eingereichten Arbeiten?

Jurymitglieder mit und ohne Behinderung werden die kreativsten, schönsten, interessantesten oder aber auch überraschendsten Werke auswählen. Fünf der Arbeiten werden bei der Preisverleihung zu Beginn des Lesefestes mit einem Preis ausgezeichnet. Die Gewinnergeschichten werden in einer Broschüre veröffentlicht.



## Ansprechpartnerin für Rückfragen

Nele Pitz

E-Mail: [Nele.Pitz@diakonie-leipzig.de](mailto:Nele.Pitz@diakonie-leipzig.de)

Telefon: 0176 308 830 51

Das Leipziger Lesefest in leichter Sprache mit Geschichtenwettbewerb wird gefördert vom



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Die Veranstalter des Lesefestes sind

